

Drucksache

K1867 / K1916 Instandsetzung Mannshaupten			
verantwortlich: Straßenbauamt		Drucksache 2020/171	
		23.10.2020	
Beschlussfassung:	Ö	02.11.2020	Umwelt- und Verkehrsaus- schuss

Beschlussvorschlag:

Die Verwaltung wird ermächtigt, die Leistungen für die Instandsetzung der K1867 zwischen Mannshaupten und dem Anschluss an die K1916 im Rahmen eines öffentlichen Vergabeverfahrens auszuschreiben und an den wirtschaftlichsten Bieter zu vergeben.

1. Sachverhalt

Die K1867 verläuft von der Ortsmitte Mannshaupten bis zum Anschluss an die K1916 nordwestlich von Schornbach. Der zur Sanierung vorgesehene Streckenabschnitt liegt zwischen Mannshaupten und Schornbach. Er ist rund 1,5 km lang und weist zahlreiche Schadensbilder wie Verdrückungen, Risse, Aufbrüche und Schlaglöcher auf. Die Fahrbahnränder und Bankette sind in diesem Abschnitt stark ausgefahren. Darüber hinaus ist die Griffigkeit stellenweise herabgesetzt.

Im Rahmen der Zustandserfassung und -bewertung (ZEB) des Kreisstraßennetzes im Jahr 2017 wurden für diesen Abschnitt bereits die Warn- und Schwellenwerte überschritten. In der Priorisierung des Kreisstraßenmaßnahmenplans 2018-2021 konnte die Maßnahme jedoch nicht in der Gruppe der dringlichsten 30 Maßnahmen berücksichtigt werden.

Seit der ZEB hat sich der bauliche Zustand so stark verschlechtert, dass eine Sanierung nun als kurzfristige Bedarfsmaßnahme durchgeführt werden muss, um die Verkehrssicherheit zu gewährleisten.

Um eine tieferegehende Schädigung des Straßenkörpers zu vermeiden, soll die schadhafte Deckschicht abgefräst werden. In einzelnen Teilabschnitten muss an tieferliegenden Schichten bedarfsgerecht saniert werden. Ebenfalls müssen stellenweise die Randbereiche befestigt werden. Der Fahrbahnaufbau wird auf der gesamten Länge verstärkt und Unebenheiten durch Profilausgleich mit Bindermaterial ausgeglichen. Anschließend wird eine neue Deckschicht aufgebracht.

Der Baubeginn ist im November 2020 geplant. Die Arbeiten erfolgen in nur einem Bauabschnitt und werden rund 6 Wochen bis Anfang Dezember in Anspruch nehmen.

Die K1867 muss für die Dauer der Arbeiten in diesem Bereich vollgesperrt werden. Die Umleitungsführung wird derzeit noch abgestimmt. Aufgrund der schlechten verkehrlichen Anbindung von Mannshaupten ist eine Umleitung nur über das Wirtschaftswegenetz möglich.

2. Finanzielle und personelle Auswirkungen sowie Folgekosten

Die Kosten der Maßnahme werden vom Straßenbauamt auf rund 400.000 Euro geschätzt. Die notwendigen Mittel stehen aus Haushaltsübertragungen der Vorjahre zur Verfügung. Die Vergabe der Leistung soll im Rahmen einer öffentlichen Ausschreibung im November 2020 erfolgen.

<u>Investitionsplan</u>	In Euro
Grunderwerb	-
Bauliche Maßnahmen	400.000
Maschinen/Einrichtungen	-
Sonstiges	-
Summe Investition	400.000
Zuschüsse Dritter	-
Saldo Investition	400.000

Anlage 1_Lageplan